

## Wirtschaftsleistung 2020 eingebrochen

**Die Coronapandemie hat die sieben Jahre währende Phase starken Wirtschaftswachstums in Ungarn beendet. Für 2021 wird aber mit einer Trendumkehr gerechnet.**

04.03.2021

### Von Waldemar Lichter | Budapest

Die bis dahin robust wachsende ungarische Wirtschaft hat schwer unter dem Ausbruch der Covid-19-Pandemie im Frühjahr 2020 gelitten. Das ungarische Bruttoinlandsprodukt (BIP) ging 2020 real um 5 Prozent zurück. Das teilte das Statistikamt KSH in Budapest mit. In den drei Jahren davor hatte das BIP zwischen 4,3 Prozent und 5,4 Prozent per annum zulegen können.

Allerdings hat sich die Talfahrt im Verlauf des Jahres 2020 verlangsamt. Nach dem massiven Einbruch im 2. Quartal 2020 von 13,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal, war der BIP-Rückgang im 3. und im 4. Quartal trotz der zweiten Pandemiewelle seit Herbst 2020 nur noch einstellig. Für 2021 und 2022 rechnet die Europäische Kommission in ihrer Winterprognose wieder mit einem Wachstum von 4 Prozent beziehungsweise 5 Prozent.

### Entwicklung des realen Bruttoinlandsprodukts nach Verwendung 2020 \*)

	1. Quar- tal	2. Quar- tal	3. Quar- tal	4. Quar- tal	Gesamt- jahr
Privater Verbrauch	4,6	-7,9	-2,8	-3,4	-2,5
Bruttoanlageinvestitionen	8,2	-3,8	-9,0	-8,1	-4,4
Ausfuhren von Waren und Dienstleistungen; darunter:	0,5	-23,8	-4,8	1,7	-6,7
Waren	1,0	-20,0	2,4	9,6	-1,8
Dienstleistungen	-1,6	-37,9	-26,8	-25,8	-23,5
Einfuhren von Waren und Dienstleistungen; darunter:	3,0	-15,1	-4,5	0,9	-3,9
Waren	3,1	-15,0	-0,6	3,8	-2,1
Dienstleistungen	2,1	-15,5	-22,4	-13,1	-12,8
Bruttoinlandsprodukt	2,3	-13,4	-4,6	-3,6	-5,0

\*) reale Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in ProzentQuelle: Ungarisches Statistikamt KSH 2021

**Entwicklung der Bruttowertschöpfung nach Sektoren 2020 \*)**

	1. Quar- tal	2. Quar- tal	3. Quar- tal	4. Quar- tal	Gesamt- jahr
Land- und Forstwirtschaft, Fi- scherei	-6,5	-6,8	-7,6	-5,6	-6,3
Verarbeitendes Gewerbe	1,3	-21,6	-1,9	2,2	-4,8
Bauwirtschaft	1,5	-12,9	-17,9	-3,9	-9,4
Dienstleistungen	2,8	-11,4	-4,2	-5,7	-4,8
.Handel	9,4	-4,4	2,2	0,1	1,4
Information und Kommunikati- on	14,1	-1,0	5,5	6,3	6,2
Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	4,4	3,5	2,9	3,3	3,5
Grundstücks- und Wohnungs- wesen	-0,2	-7,8	-4,7	-8,6	-5,4
<b>Bruttowertschöpfung</b>	<b>2,3</b>	<b>-13,4</b>	<b>-4,6</b>	<b>-3,6</b>	<b>-5,0</b>

\*) reale Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in ProzentQuelle: Ungarisches Statistikamt KSH 2021


**Mehr zu:**

Ungarn  
Konjunktur  
Wirtschaftsumfeld

## Kontakt

Fabian Möpert

Wirtschaftsexperte

 +49 30 200 099 209

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.